



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 04/2013

Juni 2013

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im April 2013

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Patrik Vollmer	0611 3802-552
E-Mail	tourismus@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-590
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2012 und 2013	5
Übernachtungen in Hessen 2012 und 2013	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2013	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

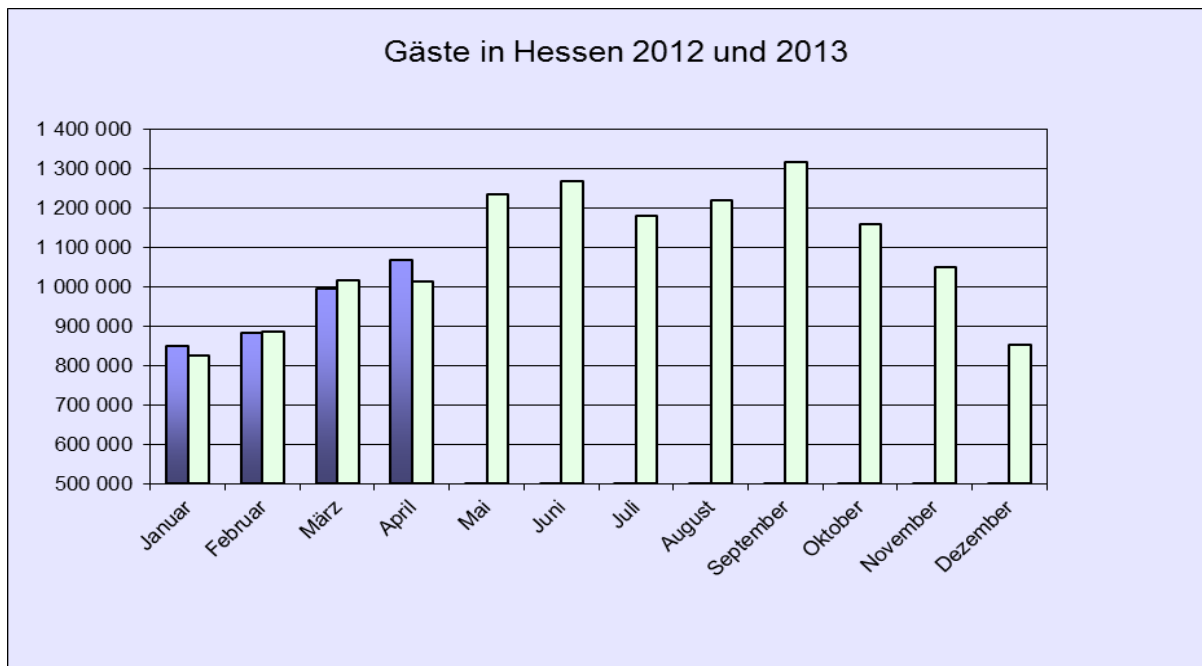
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

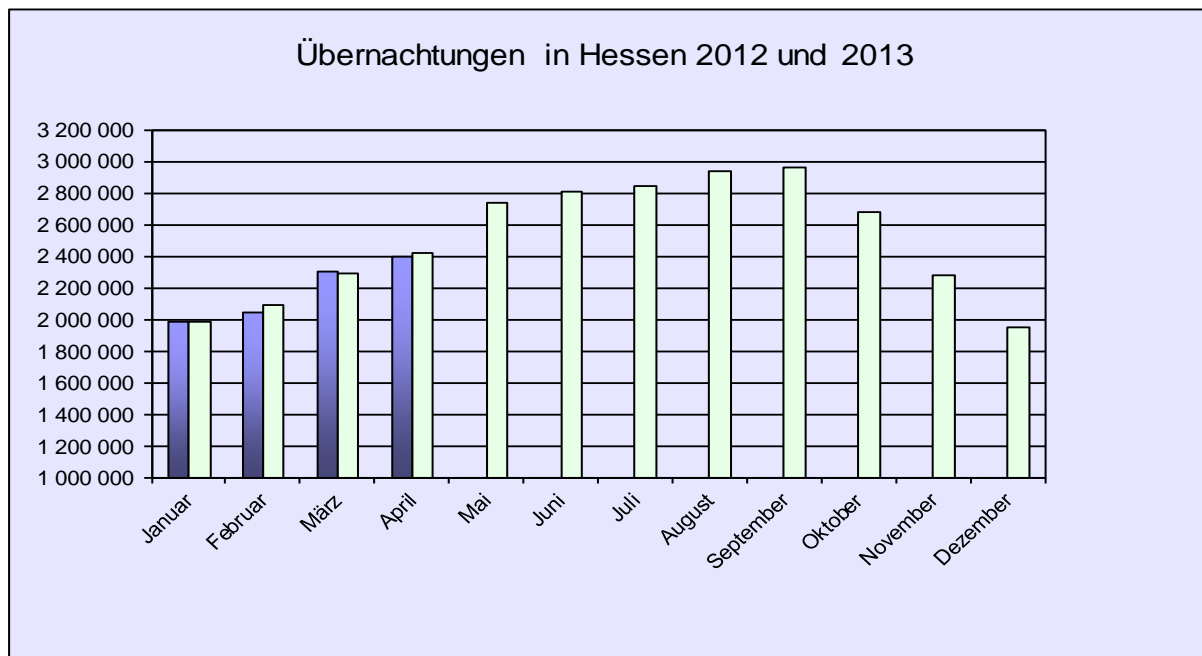
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



 = 2013  = 2012



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2013

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2011 Januar	788 828	.	212 443	.	1 891 048	.	426 046	.
Februar	845 649	.	219 665	.	1 946 700	.	438 067	.
März	939 431	.	222 218	.	2 213 093	.	421 126	.
April	923 292	.	210 038	.	2 247 948	.	392 855	.
Mai	1 203 209	.	273 175	.	2 642 297	.	482 200	.
Juni	1 176 679	.	262 793	.	2 702 439	.	473 097	.
Juli	1 118 585	.	305 211	.	2 750 972	.	593 286	.
August	1 137 331	.	282 637	.	2 818 504	.	564 611	.
September	1 284 333	.	301 239	.	2 872 077	.	538 872	.
Oktober	1 182 288	.	285 335	.	2 732 065	.	537 693	.
November	1 024 307	.	215 243	.	2 262 548	.	400 422	.
Dezember	797 408	.	187 377	.	1 881 841	.	370 356	.
2012 Januar	826 844	4,8	226 307	6,5	1 979 514	4,7	467 647	9,8
Februar	886 161	4,8	231 168	5,2	2 088 676	7,3	483 133	10,3
März	1 016 136	8,2	237 833	7,0	2 286 717	3,3	449 311	6,7
April	1 014 257	9,9	254 197	21,0	2 423 145	7,8	479 310	22,0
Mai	1 233 968	2,6	284 494	4,1	2 740 383	3,7	509 416	5,6
Juni	1 267 098	7,7	310 626	18,2	2 807 385	3,9	579 252	22,4
Juli	1 181 433	5,6	342 577	12,2	2 835 714	3,1	655 318	10,5
August	1 219 905	7,3	313 189	10,8	2 936 615	4,2	621 757	10,1
September	1 316 362	2,5	327 877	8,8	2 961 738	3,1	637 062	18,2
Oktober	1 159 284	– 1,9	276 227	– 3,2	2 673 979	– 2,1	524 907	– 2,4
November	1 051 013	2,6	224 984	4,5	2 279 260	0,7	414 826	3,6
Dezember	853 632	7,1	207 313	10,6	1 951 700	3,7	404 119	9,1
2013 Januar	849 984	2,8	228 505	1,0	1 991 275	0,6	466 752	– 0,2
Februar	882 451	– 0,4	232 749	0,7	2 044 863	– 2,1	476 489	– 1,4
März	995 672	– 2,0	240 927	1,3	2 306 480	0,9	454 466	1,1
April	1 069 354	5,4	257 898	1,5	2 405 100	– 0,7	484 166	1,0

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	April 2013						Januar bis April
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
	Anzahl	%		Anzahl	%	%	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	43	41	—	4 467	5,4	39,4	37,3
Frankfurt am Main, St.	273	272	5,0	41 285	3,8	47,6	47,0
Offenbach am Main, St.	32	32	– 3,0	2 692	– 3,4	38,0	38,3
Wiesbaden, Landeshauptst.	81	79	1,3	7 411	3,4	42,2	42,1
Bergstraße	149	144	– 2,7	7 246	0,4	25,9	24,8
Darmstadt-Dieburg	103	102	5,2	4 678	0,6	33,2	32,8
Groß-Gerau	113	111	—	8 429	– 0,7	34,9	34,8
Hochtaunuskreis	140	139	– 1,4	8 374	3,2	43,3	41,3
Main-Kinzig-Kreis	204	196	– 3,4	10 683	– 1,2	34,9	32,3
Main-Taunus-Kreis	103	102	4,1	6 222	1,2	33,2	31,4
Odenwaldkreis	130	126	—	4 745	3,7	24,4	21,0
Offenbach	105	105	4,0	6 724	– 2,1	35,3	34,0
Rheingau-Taunus-Kreis	180	175	– 0,6	10 206	– 5,5	30,1	29,3
Wetteraukreis	119	117	– 0,8	6 979	– 1,6	44,2	42,3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 775	1 741	0,6	130 141	1,1	39,2	38,5
Gießen	111	109	– 0,9	5 442	– 1,6	22,1	23,3
Lahn-Dill-Kreis	93	91	– 1,1	4 681	– 1,3	25,4	26,4
Limburg-Weilburg	84	78	– 4,9	5 539	– 3,0	26,5	28,6
Marburg-Biedenkopf	113	109	– 3,5	5 491	– 4,6	31,3	29,2
Vogelsbergkreis	115	111	– 1,8	6 410	– 1,4	19,1	17,9
Reg.-Bez. G i e ß e n	516	498	– 2,4	27 563	– 2,4	24,8	24,8
Kassel, documenta-St.	68	67	1,5	5 737	– 4,9	39,9	34,7
Fulda	275	265	– 4,0	14 175	– 3,2	28,6	26,1
Hersfeld-Rotenburg	109	109	2,8	10 268	1,3	28,9	28,7
Kassel	155	154	– 0,6	11 533	– 2,2	17,0	14,4
Schwalm-Eder-Kreis	136	131	– 0,8	7 961	3,0	20,5	19,9
Waldeck-Frankenberg	413	405	– 0,5	26 142	– 1,9	29,3	32,6
Werra-Meißner-Kreis	121	119	– 0,8	7 299	– 6,1	28,3	24,1
Reg.-Bez. K a s s e l	1 277	1 250	– 1,0	83 115	– 1,9	27,3	26,8
Land H e s s e n	3 568	3 489	– 0,4	240 819	– 0,4	33,5	33,1

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	April 2013				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	27 507	10,7	52 836	6,8	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	20 304	10,6	36 094	2,0	1,8
	Anderer Wohnsitz	7 203	11,2	16 742	18,7	2,3
412	Frankfurt am Main, St.	357 463	6,9	589 290	3,6	1,6
	Bundesrepublik Deutschland	202 114	10,9	324 064	6,6	1,6
	Anderer Wohnsitz	155 349	2,1	265 226	0,3	1,7
413	Offenbach am Main, St.	15 184	8,2	30 710	14,7	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	11 645	14,4	22 879	23,5	2,0
	Anderer Wohnsitz	3 539	– 8,0	7 831	– 5,0	2,2
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	46 100	13,2	93 742	7,0	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	36 058	14,7	72 039	5,5	2,0
	Anderer Wohnsitz	10 042	8,3	21 703	12,4	2,2
431	Bergstraße	24 639	– 1,6	56 314	– 2,7	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	20 864	– 3,3	47 247	– 4,9	2,3
	Anderer Wohnsitz	3 775	8,9	9 067	10,3	2,4
432	Darmstadt-Dieburg	21 033	15,4	46 659	6,6	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	19 487	17,1	41 541	7,0	2,1
	Anderer Wohnsitz	1 546	– 1,8	5 118	3,3	3,3
433	Groß-Gerau	53 067	9,2	88 223	5,6	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	34 354	10,0	58 516	3,1	1,7
	Anderer Wohnsitz	18 713	7,7	29 707	10,9	1,6
434	Hochtaunuskreis	40 073	13,0	108 598	3,1	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	34 461	15,5	96 911	4,3	2,8
	Anderer Wohnsitz	5 612	– 0,2	11 687	– 5,6	2,1
435	Main-Kinzig-Kreis	29 977	5,4	111 385	– 3,8	3,7
	Bundesrepublik Deutschland	27 435	5,2	103 787	– 4,4	3,8
	Anderer Wohnsitz	2 542	6,7	7 598	4,9	3,0
436	Main-Taunus-Kreis	31 040	17,8	62 059	11,9	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	24 597	17,9	46 532	9,5	1,9
	Anderer Wohnsitz	6 443	17,6	15 527	19,9	2,4
437	Odenwaldkreis	12 000	– 1,6	34 726	– 11,7	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	11 656	– 1,4	33 602	– 11,8	2,9
	Anderer Wohnsitz	344	– 6,5	1 124	– 10,7	3,3
438	Offenbach	35 826	4,7	71 199	2,0	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	27 426	6,6	54 487	5,2	2,0
	Anderer Wohnsitz	8 400	– 1,1	16 712	– 7,3	2,0
439	Rheingau-Taunus-Kreis	34 710	– 12,6	89 969	– 10,9	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	26 931	– 7,6	76 244	– 7,6	2,8
	Anderer Wohnsitz	7 779	– 26,4	13 725	– 25,9	1,8
440	Wetteraukreis	20 835	0,3	92 287	– 4,5	4,4
	Bundesrepublik Deutschland	18 948	– 0,4	87 541	– 5,2	4,6
	Anderer Wohnsitz	1 887	8,3	4 746	10,8	2,5
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	749 454	6,6	1 527 997	1,8	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	516 280	8,9	1 101 484	2,0	2,1
	Anderer Wohnsitz	233 174	1,9	426 513	1,4	1,8

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis April 2013							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
99 061	2,2		191 080	– 0,1	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
74 188	2,6		134 717	– 1,5	1,8	Bundesrepublik Deutschland	
24 873	1,0		56 363	3,5	2,3	Anderer Wohnsitz	
1 359 118	3,4		2 306 354	2,5	1,7	Frankfurt am Main, St.	
767 359	5,3		1 254 147	4,8	1,6	Bundesrepublik Deutschland	
591 759	1,0		1 052 207	—	1,8	Anderer Wohnsitz	
58 226	– 0,5		123 790	7,4	2,1	Offenbach am Main, St.	
43 560	1,9		88 384	11,1	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
14 666	– 6,8		35 406	– 0,9	2,4	Anderer Wohnsitz	
163 496	2,4		336 304	1,2	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.	
124 382	—		252 754	– 0,9	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
39 114	11,0		83 550	7,9	2,1	Anderer Wohnsitz	
73 419	– 6,6		177 720	– 3,1	2,4	Bergstraße	
63 415	– 7,0		149 383	– 3,1	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
10 004	– 3,9		28 337	– 3,0	2,8	Anderer Wohnsitz	
73 126	0,7		167 327	– 2,3	2,3	Darmstadt-Dieburg	
67 620	1,2		148 533	– 0,7	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
5 506	– 4,3		18 794	– 13,7	3,4	Anderer Wohnsitz	
191 843	3,4		321 581	– 0,2	1,7	Groß-Gerau	
130 479	3,1		222 170	– 1,7	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
61 364	4,1		99 411	3,5	1,6	Anderer Wohnsitz	
140 307	2,1		403 847	1,6	2,9	Hochtaunuskreis	
119 317	2,4		356 304	2,0	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
20 990	0,8		47 543	– 1,4	2,3	Anderer Wohnsitz	
100 007	1,0		385 921	– 1,8	3,9	Main-Kinzig-Kreis	
91 057	0,9		360 238	– 2,1	4,0	Bundesrepublik Deutschland	
8 950	2,3		25 683	3,8	2,9	Anderer Wohnsitz	
110 951	5,8		232 627	5,3	2,1	Main-Taunus-Kreis	
86 946	6,4		170 027	3,1	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
24 005	3,6		62 600	11,5	2,6	Anderer Wohnsitz	
33 709	– 6,0		102 388	– 3,1	3,0	Odenwaldkreis	
32 524	– 4,3		98 055	– 1,5	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
1 185	– 36,3		4 333	– 29,7	3,7	Anderer Wohnsitz	
133 106	– 1,9		274 383	– 3,4	2,1	Offenbach	
102 549	– 1,2		209 965	– 3,3	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
30 557	– 4,0		64 418	– 3,9	2,1	Anderer Wohnsitz	
97 224	– 2,0		281 809	– 2,9	2,9	Rheingau-Taunus-Kreis	
79 046	– 0,6		249 522	– 2,3	3,2	Bundesrepublik Deutschland	
18 178	– 7,9		32 287	– 7,6	1,8	Anderer Wohnsitz	
72 368	– 3,7		340 425	– 2,0	4,7	Wetteraukreis	
65 730	– 4,5		324 245	– 2,4	4,9	Bundesrepublik Deutschland	
6 638	4,8		16 180	6,7	2,4	Anderer Wohnsitz	
2 705 961	2,0		5 645 556	0,8	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
1 848 172	2,4		4 018 444	0,9	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
857 789	1,0		1 627 112	0,5	1,9	Anderer Wohnsitz	

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	April 2013				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	18 977	13,8	35 665	11,3	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	16 965	12,0	31 816	9,9	1,9
	Anderer Wohnsitz	2 012	32,1	3 849	24,4	1,9
532	Lahn-Dill-Kreis	14 888	– 0,4	35 688	1,5	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	12 989	– 1,0	30 293	0,1	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 899	4,1	5 395	10,3	2,8
533	Limburg-Weilburg	15 658	– 2,8	43 953	– 3,1	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	13 472	– 1,4	39 649	– 3,2	2,9
	Anderer Wohnsitz	2 186	– 10,3	4 304	– 2,1	2,0
534	Marburg-Biedenkopf	22 410	4,2	51 503	– 0,4	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	20 785	3,2	46 790	– 1,3	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 625	18,2	4 713	8,7	2,9
535	Vogelsbergkreis	14 411	– 4,8	35 129	– 13,4	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	13 525	– 3,9	33 776	– 13,1	2,5
	Anderer Wohnsitz	886	– 16,1	1 353	– 19,5	1,5
	Reg.-Bez. G i e ß e n	86 344	2,3	201 938	– 1,4	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	77 736	2,1	182 324	– 2,2	2,3
	Anderer Wohnsitz	8 608	4,8	19 614	6,6	2,3
611	Kassel, documenta-St.	37 748	20,9	68 613	15,0	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	33 822	22,4	61 229	15,4	1,8
	Anderer Wohnsitz	3 926	9,9	7 384	11,4	1,9
631	Fulda	57 396	6,5	120 000	– 2,3	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	54 945	7,2	115 575	– 2,1	2,1
	Anderer Wohnsitz	2 451	– 8,0	4 425	– 8,7	1,8
632	Hersfeld-Rotenburg	30 165	– 0,8	88 207	– 7,5	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	27 728	0,5	81 597	– 8,2	2,9
	Anderer Wohnsitz	2 437	– 13,7	6 610	2,9	2,7
633	Kassel	24 873	3,8	58 837	– 5,2	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	23 369	6,2	55 879	– 3,5	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 504	– 23,1	2 958	– 28,7	2,0
634	Schwalm-Eder-Kreis	15 037	2,8	48 168	– 0,1	3,2
	Bundesrepublik Deutschland	13 915	3,5	45 880	– 0,9	3,3
	Anderer Wohnsitz	1 122	– 5,2	2 288	17,5	2,0
635	Waldeck-Frankenberg	53 250	– 8,6	229 379	– 13,3	4,3
	Bundesrepublik Deutschland	49 071	– 8,7	216 646	– 13,8	4,4
	Anderer Wohnsitz	4 179	– 7,1	12 733	– 3,8	3,0
636	Werra-Meißner-Kreis	15 087	3,4	61 961	– 4,0	4,1
	Bundesrepublik Deutschland	14 590	3,6	60 320	– 2,1	4,1
	Anderer Wohnsitz	497	–	1 641	– 43,1	3,3
	Reg.-Bez. K a s s e l	233 556	2,9	675 165	– 5,9	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	217 440	3,6	637 126	– 5,9	2,9
	Anderer Wohnsitz	16 116	– 6,3	38 039	– 5,2	2,4
	Land H e s s e n	1 069 354	5,4	2 405 100	– 0,7	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	811 456	6,8	1 920 934	– 1,2	2,4
	Anderer Wohnsitz	257 898	1,5	484 166	1,0	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis April 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
65 593	3,0		125 471	7,6	1,9	Gießen
59 065	1,3		112 167	6,5	1,9	Bundesrepublik Deutschland
6 528	22,4		13 304	18,2	2,0	Anderer Wohnsitz
50 073	–	1,4	123 350	4,6	2,5	Lahn-Dill-Kreis
43 616	–	2,1	104 413	3,6	2,4	Bundesrepublik Deutschland
6 457	4,0		18 937	10,2	2,9	Anderer Wohnsitz
50 228	–	2,5	148 104	–	2,3	Limburg-Weilburg
42 762	–	2,4	133 861	–	3,2	Bundesrepublik Deutschland
7 466	–	3,1	14 243	6,5	1,9	Anderer Wohnsitz
69 607	–	4,0	167 332	–	2,4	Marburg-Biedenkopf
64 698	–	4,5	151 978	–	3,3	Bundesrepublik Deutschland
4 909	3,7		15 354	6,5	3,1	Anderer Wohnsitz
45 015	–	4,4	113 829	–	2,5	Vogelsbergkreis
42 281	–	4,1	109 841	–	2,6	Bundesrepublik Deutschland
2 734	–	9,3	3 988	–	25,4	Anderer Wohnsitz
280 516	–	1,8	678 086	–	0,4	Reg.-Bez. G i e ß e n
252 422	–	2,4	612 260	–	1,1	Bundesrepublik Deutschland
28 094	4,1		65 826	6,9	2,3	Anderer Wohnsitz
126 302	1,5		235 839	–	0,2	Kassel, documenta-St.
113 708	1,5		211 766	–	0,8	Bundesrepublik Deutschland
12 594	1,9		24 073	5,1	1,9	Anderer Wohnsitz
195 519	2,2		407 760	–	0,6	Fulda
187 170	2,2		393 459	–	0,5	Bundesrepublik Deutschland
8 349	3,8		14 301	–	3,0	Anderer Wohnsitz
112 493	6,2		338 115	–	4,7	Hersfeld-Rotenburg
104 163	6,8		313 640	–	3,8	Bundesrepublik Deutschland
8 330	–	0,9	24 475	–	15,5	Anderer Wohnsitz
73 257	–	3,5	177 447	–	5,1	Kassel
68 390	–	2,0	168 834	–	3,5	Bundesrepublik Deutschland
4 867	–	19,7	8 613	–	27,8	Anderer Wohnsitz
46 101	–	3,0	154 274	–	2,1	Schwalm-Eder-Kreis
42 561	–	2,6	147 623	–	2,3	Bundesrepublik Deutschland
3 540	–	8,1	6 651	2,7	1,9	Anderer Wohnsitz
216 485	–	0,3	916 216	–	3,4	Waldeck-Frankenberg
181 127	–	1,7	808 627	–	4,3	Bundesrepublik Deutschland
35 358	7,3		107 589	3,6	3,0	Anderer Wohnsitz
40 827	–	2,2	194 425	–	2,6	Werra-Meißner-Kreis
39 669	–	1,6	191 192	0,7	4,8	Bundesrepublik Deutschland
1 158	–	19,2	3 233	–	66,9	Anderer Wohnsitz
810 984	0,9		2 424 076	–	2,8	Reg.-Bez. K a s s e l
736 788	0,8		2 235 141	–	2,6	Bundesrepublik Deutschland
74 196	1,5		188 935	–	4,9	Anderer Wohnsitz
3 797 461	1,4		8 747 718	–	0,3	Land H e s s e n
2 837 382	1,6		6 865 845	–	0,5	Bundesrepublik Deutschland
960 079	1,1		1 881 873	0,1	2,0	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	4 467	27 507	10,7	52 836	6,8	1,9
412	Frankfurt am Main, St.	272	41 285	357 463	6,9	589 290	3,6	1,6
413	Offenbach am Main, St.	32	2 692	15 184	8,2	30 710	14,7	2,0
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	79	7 411	46 100	13,2	93 742	7,0	2,0
431	Bergstraße	144	7 246	24 639	– 1,6	56 314	– 2,7	2,3
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 222	5 802	– 4,2	10 579	– 5,0	1,8
431 003	Biblis	3	61	171	16,3	529	81,8	3,1
431 004	Birkenau	7	227	451	15,1	1 349	28,8	3,0
431 005	Bürstadt	4	59	171	12,5	624	– 11,9	3,6
431 007	Fürth	6	657	979	– 10,6	3 974	– 20,2	4,1
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	13	640	1 891	– 10,8	4 796	– 11,4	2,5
431 011	Heppenheim	14	719	4 081	– 6,6	7 371	– 6,3	1,8
431 012	Hirschhorn	6	839	613	8,3	1 199	– 6,7	2,0
431 013	Lampertheim	6	274	1 743	– 2,1	3 678	4,8	2,1
431 014	Lautertal	9	180	538	– 12,8	1 044	– 1,2	1,9
431 015	Lindenfels	17	760	1 141	– 2,9	7 383	– 0,2	6,5
431 016	Lorsch	5	84	236	18,6	677	5,5	2,9
431 017	Mörlenbach	6	189	526	22,0	1 232	68,5	2,3
431 018	Neckarsteinach	3	172	1 149	22,0	1 259	– 2,9	1,1
431 019	Rimbach	2	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	11	462	3 261	13,4	6 242	12,3	1,9
431 021	Wald-Michelbach	12	427	836	– 24,9	2 448	– 19,1	2,9
431 022	Zwingenberg	3	172	699	1,5	1 213	– 4,7	1,7
432	Darmstadt-Dieburg	102	4 678	21 033	15,4	46 659	6,6	2,2
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	217	449	7,9	4 756	.	10,6
432 002	Babenhausen	7	260	1 461	25,0	3 571	– 4,1	2,4
432 003	Bickenbach	1	.	.	.	.	.	.
432 004	Dieburg	4	106	354	22,9	547	2,8	1,5
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	85	459	.	998	.	2,2
432 007	Fischbachtal	7	279	339	– 5,0	1 007	– 13,9	3,0
432 008	Griesheim	9	580	2 319	– 5,7	6 582	– 0,2	2,8
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	5	287	818	– 2,2	1 403	– 13,8	1,7
432 011	Groß-Zimmern	4	160	1 201	42,1	2 232	17,4	1,9
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	220	755	– 23,9	1 829	– 23,8	2,4
432 014	Mühltal	4	227	2 281	28,1	2 833	16,5	1,2
432 015	Münster	5	189	337	—	1 601	21,3	4,8
432 016	Ober-Ramstadt	3	99	333	.	592	.	1,8
432 017	Otzberg	3	40	42	– 35,4	218	– 35,3	5,2
432 018	Pfungstadt	9	249	1 169	25,8	2 339	39,1	2,0
432 019	Reinheim	3	98	479	11,4	963	15,7	2,0
432 020	Roßdorf	4	284	948	6,5	2 097	– 9,0	2,2
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	678	5 835	37,7	9 880	23,3	1,7
432 023	Weiterstadt	8	461	821	– 5,7	1 942	– 4,0	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2013						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
99 061	2,2	191 080	– 0,1	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
1 359 118	3,4	2 306 354	2,5	1,7	Frankfurt am Main, St.	
58 226	– 0,5	123 790	7,4	2,1	Offenbach am Main, St.	
163 496	2,4	336 304	1,2	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.	
73 419	– 6,6	177 720	– 3,1	2,4	Bergstraße	
.	.	.	.	.	Abtsteinach
18 521	– 12,6	34 406	– 11,1	1,9	Bensheim	
592	5,7	1 673	22,9	2,8	Biblis	
1 550	22,7	4 706	35,3	3,0	Birkenau	
611	1,3	2 658	– 3,6	4,4	Bürrstadt	
2 518	3,3	15 121	4,9	6,0	Fürth	
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
5 716	– 5,3	13 698	– 1,3	2,4	Grasellenbach	
11 541	– 16,2	21 433	– 9,3	1,9	Heppenheim	
1 114	21,0	2 013	2,4	1,8	Hirschhorn	
5 176	– 12,8	10 391	– 17,4	2,0	Lampertheim	
1 614	– 6,2	3 108	7,1	1,9	Lautertal	
3 286	– 8,1	25 670	– 0,5	7,8	Lindenfels	
770	5,8	2 400	– 13,1	3,1	Lorsch	
1 428	39,9	3 364	101,2	2,4	Mörlenbach	
2 343	29,2	2 768	13,1	1,2	Neckarsteinach	
.	.	.	.	.	Rimbach
10 405	3,6	20 196	2,5	1,9	Viernheim	
2 931	– 25,0	8 017	– 17,2	2,7	Wald-Michelbach	
2 482	9,4	4 420	13,1	1,8	Zwingenberg	
73 126	0,7	167 327	– 2,3	2,3	Darmstadt-Dieburg	
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein
5 277	19,9	13 392	– 15,2	2,5	Babenhausen	
.	.	.	.	.	Bickenbach
1 359	– 0,3	2 144	– 12,8	1,6	Dieburg	
.	.	.	.	.	Eppertshausen
1 589	.	3 737	.	2,4	Erzhausen	
767	– 4,8	2 370	2,6	3,1	Fischbachtal	
8 444	– 13,3	25 633	– 9,4	3,0	Griesheim	
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau
2 722	– 25,9	4 775	– 27,2	1,8	Groß-Umstadt	
3 734	12,3	7 744	6,8	2,1	Groß-Zimmern	
.	.	.	.	.	Messel
2 672	2,8	6 112	12,2	2,3	Modautal	
7 338	5,8	9 346	2,1	1,3	Mühltal	
1 295	– 8,9	5 986	16,8	4,6	Münster	
1 258	19,8	2 091	18,7	1,7	Ober-Ramstadt	
106	– 38,0	543	– 46,9	5,1	Otzberg	
3 908	18,2	8 170	22,8	2,1	Pfungstadt	
1 494	– 11,2	3 476	– 1,3	2,3	Reinheim	
2 782	– 21,9	6 351	– 18,7	2,3	Roßdorf	
.	.	.	.	.	Schaafheim
21 895	6,9	36 516	– 0,4	1,7	Seeheim-Jugenheim	
2 678	– 0,5	7 216	7,9	2,7	Weiterstadt	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	111	8 429	53 067	9,2	88 223	5,6	1,7
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	2	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	137	832	26,4	1 777	18,3	2,1
433 004	Gernsheim	4	192	1 281	11,2	2 792	8,9	2,2
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	9	301	701	– 3,8	1 857	– 10,3	2,6
433 006	Groß-Gerau	9	617	1 765	22,2	3 948	26,7	2,2
433 007	Kelsterbach	19	1 501	12 630	19,8	19 068	18,6	1,5
433 008	Mörfelden-Walldorf	18	2 166	17 657	3,8	24 696	– 1,7	1,4
433 009	Nauheim	5	219	253	0,4	1 045	37,1	4,1
433 010	Raunheim	7	1 453	10 449	13,6	17 098	9,6	1,6
433 011	Riedstadt	8	529	1 185	– 14,8	3 274	– 14,2	2,8
433 012	Rüsselsheim	19	1 086	5 596	3,9	10 582	– 4,9	1,9
433 014	Trebur	6	129	379	– 10,0	806	– 13,2	2,1
434	Hochtaunuskreis	139	8 374	40 073	13,0	108 598	3,1	2,7
434 001	Bad Homburg	32	2 644	12 009	3,4	43 975	4,5	3,7
434 002	Friedrichsdorf	11	612	3 836	1,5	7 042	– 5,2	1,8
434 003	Glashütten	5	238	1 658	37,7	2 519	29,4	1,5
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	15	1 188	6 081	39,9	18 712	10,5	3,1
434 006	Kronberg	8	291	1 876	– 17,9	3 211	– 30,2	1,7
434 007	Neu-Anspach	4	146	831	10,8	1 381	4,4	1,7
434 008	Oberursel	18	1 244	6 504	16,2	14 978	– 0,4	2,3
434 009	Schmitten	20	923	3 509	22,1	8 852	2,8	2,5
434 010	Steinbach	7	229	1 320	63,2	2 441	26,5	1,8
434 011	Usingen	5	87	580	23,4	994	23,0	1,7
434 012	Wehrheim	4	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	8	472	782	– 20,5	1 600	– 31,8	2,0
435	Main-Kinzig-Kreis	196	10 683	29 977	5,4	111 385	– 3,8	3,7
435 001	Bad Orb	29	2 512	4 799	5,5	31 368	– 7,2	6,5
435 002	Bad Soden-Salmünster	33	2 057	4 100	– 2,3	34 025	– 6,4	8,3
435 003	Biebergemünd	5	250	244	– 30,1	576	– 43,7	2,4
435 004	Birstein	4	94	210	– 12,9	777	– 9,7	3,7
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	444	725	9,5	2 259	7,8	3,1
435 007	Erlensee	5	162	443	21,0	2 234	103,1	5,0
435 008	Flörsbachtal	3	285	170	.	297	.	1,7
435 009	Freigericht	5	121	448	– 5,9	1 352	11,7	3,0
435 010	Gelnhausen	11	398	1 582	– 11,9	3 543	– 0,3	2,2
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	7	271	1 053	13,6	2 072	– 16,9	2,0
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	18	1 152	5 800	3,9	11 947	– 6,2	2,1
435 015	Hasselroth	3	121	398	11,2	1 549	25,3	3,9
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	3	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	9	635	2 191	20,6	3 968	– 3,6	1,8
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	163	785	– 6,4	1 366	6,0	1,7
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	120	474	17,0	814	– 0,5	1,7
435 024	Ronneburg	3	160	1 231	20,5	2 918	.	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2013						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
191 843	3,4	321 581	– 0,2	1,7	Groß-Gerau	
.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	Bischofsheim
2 628	11,5	6 188	13,3	2,4	Büttelborn	
4 415	– 5,7	9 990	– 3,6	2,3	Gernsheim	
2 385	– 2,8	6 301	– 2,5	2,6	Ginsheim-Gustavsburg	
6 002	2,5	12 781	7,1	2,1	Groß-Gerau	
46 657	11,1	71 772	14,7	1,5	Kelsterbach	
65 852	1,2	92 142	– 4,8	1,4	Mörfelden-Walldorf	
942	19,5	3 604	48,4	3,8	Nauheim	
37 512	4,0	60 277	– 5,0	1,6	Raunheim	
4 223	– 8,7	11 462	– 12,0	2,7	Riedstadt	
18 640	– 1,8	40 579	– 4,4	2,2	Rüsselsheim	
1 458	6,0	3 253	2,2	2,2	Trebur	
140 307	2,1	403 847	1,6	2,9	Hochtaunuskreis	
45 907	– 0,7	171 149	1,5	3,7	Bad Homburg	
12 896	– 1,5	26 778	4,8	2,1	Friedrichsdorf	
5 246	4,0	8 618	– 1,0	1,6	Glashütten	
.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
22 115	14,3	70 719	3,3	3,2	Königstein	
5 396	– 37,2	10 586	– 36,5	2,0	Kronberg	
2 514	6,8	4 482	14,5	1,8	Neu-Anspach	
23 147	– 2,3	56 456	– 1,5	2,4	Oberursel	
11 502	25,8	29 455	17,5	2,6	Schmitten	
5 047	22,1	11 250	10,8	2,2	Steinbach	
1 739	13,2	3 120	14,5	1,8	Usingen	
.	.	.	.	.	Wehrheim
2 039	– 9,5	4 731	– 1,9	2,3	Weilrod	
100 007	1,0	385 921	– 1,8	3,9	Main-Kinzig-Kreis	
15 983	6,9	112 360	1,3	7,0	Bad Orb	
14 171	– 0,1	117 778	– 4,8	8,3	Bad Soden-Salmünster	
1 041	– 6,8	2 594	– 17,9	2,5	Biebergemünd	
700	– 5,5	2 662	– 12,1	3,8	Birstein	
.	.	.	.	.	Brachtal
2 317	14,0	6 279	20,9	2,7	Bruchköbel	
1 493	9,3	5 993	52,9	4,0	Erlensee	
464	.	891	.	1,9	Flörsbachtal	
1 548	– 6,8	4 811	6,2	3,1	Freigericht	
5 684	– 4,1	13 271	1,5	2,3	Gelnhausen	
.	.	.	.	.	Großkrotzenburg
3 674	14,3	8 927	– 1,6	2,4	Gründau	
.	.	.	.	.	Hammersbach
21 134	– 5,2	43 714	– 9,7	2,1	Hanau	
1 217	2,5	4 624	27,3	3,8	Hasselroth	
.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	Linsengericht
7 480	7,0	14 515	– 7,2	1,9	Maintal	
.	.	.	.	.	Neuberg
2 564	– 3,7	4 805	– 1,3	1,9	Nidderau	
.	.	.	.	.	Niederdorfelden
1 197	– 10,1	2 297	0,3	1,9	Rodenbach	
.	.	.	.	.	Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	12	648	1 283	24,0	2 937	10,5	2,3
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	9	228	767	36,5	1 489	17,7	1,9
435 028	Steinau	7	172	278	– 8,3	554	– 8,6	2,0
435 029	Wächtersbach	3	95	.	.	.	.	.
436	Main-Taunus-Kreis	102	6 222	31 040	17,8	62 059	11,9	2,0
436 001	Bad Soden	19	1 074	5 968	38,8	12 453	14,2	2,1
436 002	Eppstein	10	966	1 332	7,4	4 035	7,7	3,0
436 003	Eschborn	11	1 183	6 818	14,0	12 874	15,5	1,9
436 004	Flörsheim	6	204	833	– 7,1	1 870	1,0	2,2
436 005	Hattersheim	5	171	1 133	26,0	2 165	22,5	1,9
436 006	Hochheim	10	329	1 345	– 4,9	2 933	7,0	2,2
436 007	Hofheim	18	876	4 634	23,2	8 890	17,6	1,9
436 008	Kelkheim	12	435	2 088	20,4	3 832	2,0	1,8
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	5	94	315	81,0	906	116,7	2,9
436 011	Schwalbach	3	427	2 978	18,7	5 776	11,6	1,9
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	126	4 745	12 000	– 1,6	34 726	– 11,7	2,9
437 001	Bad König	15	372	981	– 7,5	2 956	– 16,8	3,0
437 002	Beerfelden	9	209	483	– 8,2	1 629	– 13,5	3,4
437 003	Brensbach	3	169	533	38,1	1 678	– 5,6	3,1
437 004	Breuberg	7	431	1 278	– 10,7	7 487	– 12,9	5,9
437 005	Brombachtal	7	348	282	196,8	529	107,5	1,9
437 006	Erbach	13	562	1 567	– 4,7	4 077	– 12,5	2,6
437 007	Fränkisch-Crumbach	4	144	238	– 9,2	620	– 9,2	2,6
437 008	Hesseneck	3	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	11	413	1 575	11,8	3 667	– 2,5	2,3
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	15	601	1 613	– 12,4	3 266	– 18,4	2,0
437 012	Mossautal	14	714	1 337	– 1,5	2 728	– 21,7	2,0
437 013	Reichelsheim	15	504	1 318	– 9,7	3 674	– 18,4	2,8
437 014	Rothenberg	7	185	505	33,2	1 675	35,5	3,3
437 015	Sensbachtal	2	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	105	6 724	35 826	4,7	71 199	2,0	2,0
438 001	Dietzenbach	6	289	1 703	0,2	3 755	10,8	2,2
438 002	Dreieich	14	777	3 959	7,3	7 838	15,2	2,0
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	5	77	159	– 21,7	766	11,7	4,8
438 005	Heusenstamm	4	252	1 102	24,5	1 633	– 3,1	1,5
438 006	Langen	8	850	5 595	21,4	11 528	20,2	2,1
438 007	Mainhausen	2	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	6	285	1 212	62,7	3 835	– 4,6	3,2
438 009	Neu-Isenburg	17	1 947	12 082	– 8,6	23 586	– 6,0	2,0
438 010	Obertshausen	5	196	1 261	– 5,2	2 106	– 22,2	1,7
438 011	Rodgau	15	578	2 723	17,7	4 791	9,0	1,8
438 012	Rödermark	10	586	2 992	13,8	5 272	4,0	1,8
438 013	Seligenstadt	11	442	2 281	15,5	4 531	– 1,1	2,0

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2013						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
3 985	1,1	9 614	– 2,6	2,4	Schlüchtern	
.	.	.	.	.	Schöneck
1 930	29,1	3 574	13,0	1,9	Sinntal	
940	– 10,6	1 955	3,8	2,1	Steinau	
1 986	– 3,2	3 082	– 18,6	1,6	Wächtersbach	
110 951	5,8	232 627	5,3	2,1	Main-Taunus-Kreis	
19 761	10,1	47 425	4,7	2,4	Bad Soden	
4 880	– 0,4	12 655	– 5,4	2,6	Eppstein	
25 541	11,4	50 631	8,6	2,0	Eschborn	
2 423	– 3,2	6 706	10,6	2,8	Flörsheim	
3 830	– 0,1	7 684	2,6	2,0	Hattersheim	
5 232	0,8	11 656	13,5	2,2	Hochheim	
17 060	5,7	33 116	10,1	1,9	Hofheim	
6 747	2,1	13 345	– 6,9	2,0	Kelkheim	
.	.	.	.	.	Kriftel
1 191	64,7	3 350	98,6	2,8	Liederbach	
10 098	1,7	20 632	3,7	2,0	Schwalbach	
.	.	.	.	.	Sulzbach
33 709	– 6,0	102 388	– 3,1	3,0	Odenwaldkreis	
3 301	– 18,1	8 786	– 17,9	2,7	Bad König	
1 395	9,2	4 705	10,2	3,4	Beerfelden	
1 622	– 12,9	5 571	6,8	3,4	Brensbach	
4 317	– 5,1	29 082	1,2	6,7	Breuberg	
690	227,0	1 166	158,5	1,7	Brombachtal	
3 934	– 12,7	9 491	– 8,4	2,4	Erbach	
490	35,4	1 294	5,6	2,6	Fränkisch-Crumbach	
.	.	.	.	.	Hesseneck
5 499	– 5,6	11 693	– 13,0	2,1	Höchst	
.	.	.	.	.	Lützelbach
3 871	– 18,9	8 224	– 12,8	2,1	Michelstadt	
3 650	3,8	7 662	– 2,7	2,1	Mossautal	
3 152	– 2,4	8 593	– 2,5	2,7	Reichelsheim	
1 171	18,9	4 616	37,5	3,9	Rothenberg	
.	.	.	.	.	Sensbachtal
133 106	– 1,9	274 383	– 3,4	2,1	Kreis Offenbach	
6 442	– 1,9	13 371	– 1,4	2,1	Dietzenbach	
13 909	9,2	29 408	7,3	2,1	Dreieich	
.	.	.	.	.	Egelsbach
659	– 15,6	3 012	8,5	4,6	Hainburg	
4 284	10,8	6 888	– 6,1	1,6	Heusenstamm	
20 734	13,5	44 466	0,2	2,1	Langen	
.	.	.	.	.	Mainhausen
3 783	43,7	14 115	46,8	3,7	Mühlheim	
44 673	– 12,5	89 129	– 9,7	2,0	Neu-Isenburg	
5 176	– 0,3	10 079	– 6,6	1,9	Obertshausen	
10 138	– 1,7	18 197	– 7,4	1,8	Rodgau	
10 746	– 2,6	19 884	– 13,9	1,9	Rödermark	
9 309	– 4,6	19 457	– 3,8	2,1	Seligenstadt	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	175	10 206	34 710	– 12,6	89 969	– 10,9	2,6
439 001	Aarbergen	3	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	11	1 041	1 556	– 28,7	25 586	– 8,1	16,4
439 003	Eltville	26	1 067	5 526	2,6	10 336	– 0,8	1,9
439 004	Geisenheim	7	734	2 407	– 14,9	4 953	– 10,7	2,1
439 005	Heidenrod	5	263	254	– 3,8	575	33,4	2,3
439 006	Hohenstein	6	559	692	– 4,9	1 080	– 16,4	1,6
439 008	Idstein	15	644	1 635	20,8	2 642	25,0	1,6
439 009	Kiedrich	4	99	403	– 24,0	637	– 31,6	1,6
439 010	Lorch	12	456	985	29,9	1 852	9,6	1,9
439 011	Niedernhausen	9	673	3 036	– 21,1	6 742	– 15,7	2,2
439 012	Oestrich-Winkel	13	515	2 006	– 7,8	3 416	– 6,5	1,7
439 013	Rüdesheim	42	3 165	12 704	– 19,8	21 990	– 22,6	1,7
439 014	Schlangenbad	12	587	1 897	– 17,9	7 489	– 8,2	3,9
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	6	187	807	– 0,4	1 313	– 2,9	1,6
440	Wetteraukreis	117	6 979	20 835	0,3	92 287	– 4,5	4,4
440 001	Altenstadt	3	105	437	24,9	1 053	23,4	2,4
440 002	Bad Nauheim	27	2 727	8 061	3,9	59 061	0,3	7,3
440 003	Bad Vilbel	11	567	2 454	17,4	5 328	6,5	2,2
440 004	Büdingen	8	273	1 179	9,4	2 660	29,2	2,3
440 005	Butzbach	7	463	2 157	– 22,0	3 796	– 37,7	1,8
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	11	271	1 070	14,7	2 403	1,5	2,2
440 009	Gedern	7	1 106	886	– 37,6	1 925	– 53,2	2,2
440 010	Glauburg	1	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	7	215	774	– 3,3	1 683	– 7,1	2,2
440 013	Kefenrod	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	14	660	1 517	– 4,0	9 414	– 9,4	6,2
440 017	Niddatal	4	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	96	372	18,5	789	25,0	2,1
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. Darmstadt	1 741	130 141	749 454	6,6	1 527 997	1,8	2,0
531	Kreis Gießen	109	5 442	18 977	13,8	35 665	11,3	1,9
531 001	Allendorf	2	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	107	352	38,0	652	– 5,0	1,9
531 003	Buseck	5	139	357	– 1,7	909	56,7	2,5
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	19	1 158	6 099	20,8	10 568	10,0	1,7
531 006	Grünberg	11	876	3 205	33,0	5 463	31,8	1,7
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	80	230	– 10,2	660	37,2	2,9

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2013							Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
97 224	—	2,0	281 809	—	2,9	2,9	Rheingau-Taunus-Kreis
.		Aarbergen
5 976	—	24,0	101 244	—	7,5	16,9	Bad Schwalbach
16 606		2,6	29 643		0,7	1,8	Eltville
6 238	—	10,5	11 234	—	10,2	1,8	Geisenheim
373	—	12,0	802		1,4	2,2	Heidenrod
1 987	—	6,2	3 111	—	10,1	1,6	Hohenstein
5 239	—	2,8	8 719		1,5	1,7	Idstein
1 394		10,4	2 434		13,9	1,7	Kiedrich
1 939		26,1	4 264		17,9	2,2	Lorch
14 411		2,6	29 493		1,7	2,0	Niedernhausen
5 573		12,3	9 994		17,8	1,8	Oestrich-Winkel
26 048	—	3,9	44 884	—	6,2	1,7	Rüdesheim
6 746	—	3,2	27 484		0,8	4,1	Schlangenbad
.		Taunusstein
2 246		10,2	3 996		11,7	1,8	Walluf
72 368	—	3,7	340 425	—	2,0	4,7	Wetteraukreis
1 330	—	14,6	3 432	—	7,9	2,6	Altenstadt
29 670	—	1,3	226 576		—	7,6	Bad Nauheim
9 160		7,6	19 891		6,7	2,2	Bad Vilbel
2 863	—	10,7	6 010	—	4,3	2,1	Büdingen
8 394	—	9,2	14 231	—	13,4	1,7	Butzbach
.		Echzell
.		Florstadt
3 790	—	5,8	8 831	—	12,1	2,3	Friedberg
2 281	—	13,9	4 802	—	25,3	2,1	Gedern
.		Glauburg
.		Hirzenhain
2 684	—	1,6	5 667	—	6,9	2,1	Karben
.		Kefenrod
.		Münzenberg
5 161	—	11,1	35 161	—	3,9	6,8	Nidda
.		Niddatal
.		Ober-Mörlen
.		Ortenberg
.		Rockenberg
1 531		15,6	3 251		22,1	2,1	Rosbach
.		Wölfersheim
.		Wöllstadt
2 705 961		2,0	5 645 556		0,8	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
65 593		3,0	125 471		7,6	1,9	Kreis Gießen
.		Allendorf
1 269		48,8	2 584		26,2	2,0	Biebertal
1 209	—	8,5	2 574		15,6	2,1	Buseck
.		Fernwald
20 980		7,3	38 410		9,1	1,8	Gießen
10 625		1,3	18 410		1,9	1,7	Grünberg
.		Heuchelheim
710	—	11,9	1 745	—	3,3	2,5	Hungen

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
531 009	Langgöns	6	971	542	14,1	1 382	– 2,0	2,5
531 010	Laubach	17	773	1 950	– 3,4	5 065	6,8	2,6
531 011	Lich	8	255	1 124	– 4,7	1 884	– 0,1	1,7
531 012	Linden	5	200	.	.	.	.	.
531 013	Lollar	6	206	700	8,2	1 358	14,8	1,9
531 014	Pohlheim	5	84	340	– 17,3	702	– 11,8	2,1
531 016	Reiskirchen	5	199	313	.	867	48,5	2,8
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	4	209	967	6,4	1 526	3,9	1,6
532	Lahn-Dill-Kreis	91	4 681	14 888	– 0,4	35 688	1,5	2,4
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	12	457	1 324	– 16,3	5 248	– 13,7	4,0
532 004	Breitscheid	3	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	450	858	8,2	1 645	4,6	1,9
532 007	Driedorf	3	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	41	117	– 12,0	372	– 16,0	3,2
532 010	Greifenstein	5	526	521	– 19,1	1 073	– 27,1	2,1
532 011	Haiger	3	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	11	360	1 843	11,2	3 422	5,9	1,9
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	3	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	3	64	313	– 12,8	518	– 3,7	1,7
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	2	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	25	1 425	6 643	– 0,4	15 328	9,5	2,3
533	Kreis Limburg-Weilburg	78	5 539	15 658	– 2,8	43 953	– 3,1	2,8
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	6	744	1 614	– 6,7	18 081	1,8	11,2
533 004	Dornburg	2	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	327	856	22,3	1 706	8,1	2,0
533 008	Hünfelden	2	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	21	1 799	7 161	– 3,8	11 864	– 4,4	1,7
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	3	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	3	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	3	99	410	– 7,0	647	– 12,8	1,6
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	4	65	84	127,0	195	267,9	2,3
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	13	1 501	3 236	– 6,8	6 250	– 13,3	1,9
533 018	Weilmünster	3	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	3	44	37	– 55,4	119	– 25,6	3,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2013						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
1 865		4 360		2,3	Langgöns	
6 763	—	17 570	18,8	2,6	Laubach	
3 863	—	6 716	4,2	1,7	Lich	
6 939		10 441	5,4	1,5	Linden	
2 459		4 921	15,5	2,0	Lollar	
1 119	—	2 544	—	2,3	Pohlheim	
962	109,1	2 663	17,9	2,8	Reiskirchen	
.	.	.	.	.	Staufenberg
3 492	—	5 696	—	3,8	1,6	Wettenberg
50 073	—	123 350		2,5	Lahn-Dill-Kreis	
.	.	.	.	.	Aßlar
.	.	.	.	.	Bischoffen
4 227	—	17 438	—	4,1	Braunfels	
.	.	.	.	.	Breitscheid
2 694		5 890	13,8	2,2	Dillenburg	
.	.	.	.	.	Driedorf
.	.	.	.	.	Ehringshausen
421		1 267	—	3,0	Eschenburg	
.	.	.	.	.	Greifenstein
.	.	.	.	.	Haiger
6 586	—	12 717	—	1,9	Herborn	
.	.	.	.	.	Hohenahr
.	.	.	.	.	Hüttenberg
.	.	.	.	.	Lahnau
.	.	.	.	.	Leun
991	—	1 744	—	1,8	Mittenaar	
.	.	.	.	.	Schöffengrund
.	.	.	.	.	Siegbach
.	.	.	.	.	Solms
22 626	—	51 066	5,7	2,3	Wetzlar	
50 228	—	148 104	—	2,9	Kreis Limburg-Weilburg	
.	.	.	.	.	Beselich
6 171	—	68 083	—	11,0	Bad Camberg	
.	.	.	.	.	Dornburg
.	.	.	.	.	Elbtal
.	.	.	.	.	Elz
3 128		5 920	8,1	1,9	Hadamar	
.	.	.	.	.	Hünfelden
21 796	—	35 567	0,9	1,6	Limburg	
.	.	.	.	.	Löhnberg
.	.	.	.	.	Mengerskirchen
.	.	.	.	.	Merenberg
.	.	.	.	.	Runkel
.	.	.	.	.	Selters
119	—	269	42,3	2,3	Villmar	
.	.	.	.	.	Waldbrunn
9 881	—	18 884	—	1,9	Weilburg	
.	.	.	.	.	Weilmünster
158	—	349	—	2,2	Weinbach	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	109	5 491	22 410	4,2	51 503	– 0,4	2,3
534 001	Amöneburg	4	75	278	31,8	436	26,7	1,6
534 003	Bad Endbach	10	450	756	– 4,5	4 621	– 9,4	6,1
534 004	Biedenkopf	6	341	.	.	.	.	.
534 005	Breidenbach	3	46	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	5	177	888	– 10,7	1 375	– 3,2	1,5
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	9	349	1 595	11,6	3 742	5,3	2,3
534 011	Kirchhain	7	141	524	39,4	1 352	50,2	2,6
534 012	Lahnatal	7	837	774	44,1	1 995	32,6	2,6
534 013	Lohra	1	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	28	2 076	13 823	6,5	29 270	3,5	2,1
534 015	Münchhausen	4	103	119	– 22,2	340	– 66,4	2,9
534 017	Rauschenberg	3	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	10	298	839	– 16,2	2 330	– 4,3	2,8
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	4	238	707	– 5,5	1 659	.	2,3
534 021	Wetter	2	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	111	6 410	14 411	– 4,8	35 129	– 13,4	2,4
535 001	Alsfeld	13	720	3 435	6,5	4 948	– 2,8	1,4
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	2	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	7	619	391	– 29,5	1 387	– 2,5	3,5
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	8	390	696	– 9,1	6 589	– 6,2	9,5
535 008	Herbstein	8	630	1 366	– 0,5	3 834	– 17,0	2,8
535 009	Homburg	7	1 014	1 057	38,5	2 141	26,4	2,0
535 010	Kirrtorf	4	372	171	128,0	456	65,8	2,7
535 011	Lauterbach	13	534	1 947	– 7,8	4 417	– 14,6	2,3
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	4	270	.	.	.	.	.
535 014	Romrod	3	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	11	323	967	– 1,8	2 118	– 29,8	2,2
535 016	Schotten	16	780	2 005	– 17,7	4 580	– 16,7	2,3
535 017	Schwalmtal	3	35	41	– 43,1	84	– 41,7	2,0
535 018	Ulrichstein	5	288	243	– 45,9	537	– 52,8	2,2
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
Reg.-Bez. G i e ß e n		498	27 563	86 344	2,3	201 938	– 1,4	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2013							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
69 607	—	4,0	167 332	—	2,4	2,4	Kreis Marburg-Biedenkopf
785		9,6	1 444		12,2	1,8	Amöneburg
2 738	—	14,3	18 110		0,8	6,6	Bad Endbach
3 676	—	13,3	8 153	—	11,7	2,2	Biedenkopf
412	—	4,2	1 134	—	9,6	2,8	Breidenbach
.		Cölbe
.		Dautphetal
2 561	—	14,0	4 162	—	6,5	1,6	Ebsdorfergrund
.		Fronhausen
4 254	—	7,0	10 235	—	2,3	2,4	Gladenbach
1 757		18,1	4 631		13,0	2,6	Kirchhain
1 668		10,3	4 034		30,9	2,4	Lahntal
.		Lohra
43 966		0,3	97 688		2,6	2,2	Marburg
482		23,0	1 559	—	40,7	3,2	Münchhausen
.		Rauschenberg
2 857	—	17,4	7 532	—	28,6	2,6	Stadtallendorf
.		Steffenberg
1 979		.	4 055		.	2,0	Weimar
.		Wetter
45 015	—	4,4	113 829	—	7,5	2,5	Vogelsbergkreis
11 087		5,1	16 289		1,3	1,5	Alsfeld
.		Antrifttal
.		Feldatal
811	—	20,7	2 864	—	2,1	3,5	Freiensteinau
.		Grebenau
2 372		5,0	25 493	—	1,7	10,7	Grebenhain
3 984		10,2	12 010		11,3	3,0	Herbstein
2 782	—	4,2	5 454	—	17,6	2,0	Homburg
359		217,7	875		51,1	2,4	Kirrtorf
6 075	—	7,0	13 926	—	10,3	2,3	Lauterbach
.		Lautertal
2 925	—	13,4	6 807	—	27,3	2,3	Mücke
.		Romrod
3 213		5,9	7 376	—	2,2	2,3	Schlitz
6 795	—	13,9	14 932	—	15,6	2,2	Schotten
120	—	37,8	249	—	31,4	2,1	Schwalmtal
687	—	50,1	1 568	—	53,7	2,3	Ulrichstein
.		Wartenberg
280 516	—	1,8	678 086	—	0,4	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	67	5 737	37 748	20,9	68 613	15,0	1,8
631	Kreis Fulda	265	14 175	57 396	6,5	120 000	– 2,3	2,1
631 001	Bad Salzschlirf	22	1 246	2 965	9,5	18 302	8,8	6,2
631 002	Burghaun	3	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	4	296	1 150	– 7,0	2 502	– 19,5	2,2
631 004	Ebersburg	6	142	194	– 43,3	639	– 52,1	3,3
631 005	Ehrenberg	11	611	633	– 18,4	1 485	– 39,6	2,3
631 006	Eichenzell	6	207	1 477	106,6	1 887	84,5	1,3
631 007	Eiterfeld	4	229	629	– 20,6	1 525	– 35,0	2,4
631 008	Flieden	5	70	66	– 56,9	310	– 34,0	4,7
631 009	Fulda	42	3 280	27 284	19,7	43 003	12,6	1,6
631 010	Gersfeld	36	1 794	3 346	– 20,4	10 758	– 14,0	3,2
631 011	Großenlütder	7	363	2 113	0,9	3 797	2,2	1,8
631 012	Hilders	24	1 083	2 322	– 17,7	5 909	– 25,8	2,5
631 013	Hofbieber	16	661	1 508	– 24,4	3 375	– 26,6	2,2
631 014	Hosenfeld	3	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	14	942	2 919	– 3,3	5 719	0,3	2,0
631 016	Kalbach	5	264	1 125	33,8	1 972	– 3,6	1,8
631 017	Künzell	8	457	3 883	5,0	6 667	– 5,5	1,7
631 018	Neuhof	7	221	989	– 11,7	2 063	0,8	2,1
631 019	Nüsttal	3	45	74	174,1	173	.	2,3
631 020	Petersberg	6	249	1 262	25,8	2 173	7,5	1,7
631 021	Poppenhausen	22	893	2 049	2,1	4 946	– 12,7	2,4
631 022	Rasdorf	3	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	8	634	659	– 25,6	1 509	– 41,5	2,3
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	109	10 268	30 165	– 0,8	88 207	– 7,5	2,9
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	27	1 747	7 051	2,7	24 221	– 8,8	3,4
632 003	Bebra	3	231	937	– 26,0	1 362	– 44,2	1,5
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	—	—	—	—	—	—	—
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 007	Hauneck	1	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	235	212	– 59,2	560	– 63,4	2,6
632 009	Heringen	5	142	128	– 14,7	338	60,2	2,6
632 010	Hohenroda	4	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	9	2 379	4 614	– 15,9	8 218	– 33,0	1,8
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	6	289	383	– 7,9	2 575	42,8	6,7
632 014	Neuenstein	5	171	1 189	13,5	1 550	5,8	1,3
632 015	Niederaula	4	70	136	– 29,5	291	– 55,2	2,1
632 016	Philippsthal	5	122	309	10,0	727	3,0	2,4
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	15	2 798	9 744	8,9	34 316	1,9	3,5
632 019	Schenklengsfeld	4	110	293	71,3	633	101,0	2,2
632 020	Wildeck	5	193	511	– 8,9	3 385	– 0,9	6,6

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2013						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
126 302	1,5	235 839	– 0,2	1,9	Kassel, documenta-St.	
195 519	2,2	407 760	– 0,6	2,1	Kreis Fulda	
9 039	– 12,0	59 113	– 4,2	6,5	Bad Salzschlirf	
.	.	.	.	.	Burghaun
4 112	4,0	9 360	– 0,1	2,3	Dipperz	
766	– 15,8	2 317	– 32,9	3,0	Ebersburg	
1 866	– 4,8	4 834	– 10,5	2,6	Ehrenberg	
4 239	58,2	5 469	45,5	1,3	Eichenzell	
2 449	– 1,1	6 040	0,4	2,5	Eiterfeld	
284	– 30,9	1 132	– 25,0	4,0	Flieden	
94 105	4,2	149 819	3,7	1,6	Fulda	
12 469	– 4,4	38 364	– 5,0	3,1	Gersfeld	
7 093	– 0,1	12 302	1,6	1,7	Großenlüder	
8 104	– 9,2	20 175	– 9,5	2,5	Hilders	
5 022	– 11,0	10 829	– 5,4	2,2	Hofbieber	
.	.	.	.	.	Hosenfeld
9 829	0,2	18 270	0,6	1,9	Hünfeld	
3 008	28,3	5 208	– 14,3	1,7	Kalbach	
14 910	3,1	26 654	1,4	1,8	Künzell	
3 394	– 7,0	6 292	– 7,7	1,9	Neuhof	
144	60,0	349	– 8,2	2,4	Nüsttal	
4 616	31,7	7 913	16,1	1,7	Petersberg	
6 427	2,7	15 590	– 3,2	2,4	Poppenhausen	
.	.	.	.	.	Rasdorf
1 697	– 0,5	4 076	– 10,8	2,4	Tann	
112 493	6,2	338 115	– 4,7	3,0	Kreis Hersfeld-Rotenburg	
.	.	.	.	.	Alheim
25 560	– 1,5	94 323	– 7,2	3,7	Bad Hersfeld	
3 799	0,3	5 811	– 19,2	1,5	Bebra	
.	.	.	.	.	Breitenbach
—	—	—	—	—	Cornberg	
.	.	.	.	.	Friedewald
.	.	.	.	.	Hauneck
567	– 57,3	1 442	– 57,8	2,5	Haunetal	
437	2,3	1 141	75,8	2,6	Heringen	
.	.	.	.	.	Hohenroda
20 109	25,1	37 659	– 21,3	1,9	Kirchheim	
.	.	.	.	.	Ludwigsau
861	– 4,1	9 923	141,0	11,5	Nentershausen	
4 980	10,6	6 421	3,0	1,3	Neuenstein	
321	– 16,0	661	– 51,6	2,1	Niederaula	
1 277	16,5	2 651	– 7,4	2,1	Philippsthal	
.	.	.	.	.	Ronshausen
33 565	4,3	125 931	– 2,6	3,8	Rotenburg	
908	62,7	1 802	34,9	2,0	Schenklengsfeld	
1 673	6,6	12 174	– 1,0	7,3	Wildeck	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
633	Kreis Kassel	154	11 533	24 873	3,8	58 837	– 5,2	2,4
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	18	1 617	2 404	– 21,8	11 630	– 21,5	4,8
633 003	Baunatal	9	731	3 564	22,1	8 197	16,9	2,3
633 004	Breuna	4	88	306	66,3	560	22,5	1,8
633 005	Calden	3	61	164	– 47,3	218	– 64,1	1,3
633 006	Bad Emstal	5	413	902	– 10,5	1 811	– 27,4	2,0
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	8	451	953	55,0	1 620	48,1	1,7
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	16	1 522	3 225	5,3	8 476	7,2	2,6
633 014	Immenhausen	5	1 115	540	91,5	1 056	100,4	2,0
633 015	Kaufungen	7	175	583	16,8	1 100	3,3	1,9
633 016	Liebenau	1	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	379	3 949	1,5	5 334	5,0	1,4
633 018	Naumburg	8	793	856	5,2	3 063	– 11,2	3,6
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	112	374	– 10,7	805	– 27,9	2,2
633 021	Oberweser	10	853	726	– 9,5	2 087	– 27,7	2,9
633 022	Reinhardshagen	4	181	214	39,9	365	25,4	1,7
633 023	Schauenburg	4	92	450	32,7	1 045	22,7	2,3
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	14	1 180	980	– 8,0	2 028	– 17,4	2,1
633 026	Vellmar	—	—	—	—	—	—	—
633 027	Wahlsburg	4	182	278	– 13,7	482	– 2,2	1,7
633 028	Wolfhagen	9	307	1 296	– 36,3	2 531	– 37,8	2,0
633 029	Zierenberg	6	262	368	80,4	770	40,3	2,1
634	Schwalm-Eder-Kreis	131	7 961	15 037	2,8	48 168	– 0,1	3,2
634 001	Borken	6	126	287	– 16,8	640	– 17,4	2,2
634 002	Edermünde	3	49	136	– 12,8	408	– 3,1	3,0
634 003	Felsberg	7	232	407	– 12,1	1 085	12,7	2,7
634 004	Frielendorf	10	1 045	1 019	– 25,3	3 176	14,7	3,1
634 005	Fritzlar	11	259	969	10,4	1 846	2,0	1,9
634 006	Gilserberg	2	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	223	947	1,6	1 479	– 3,6	1,6
634 009	Homberg	8	268	808	12,5	2 103	12,9	2,6
634 010	Jesberg	1	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	14	479	1 586	13,3	3 079	– 3,5	1,9
634 013	Malsfeld	4	519	597	36,6	1 292	30,4	2,2
634 014	Melsungen	9	524	2 166	– 1,8	3 156	– 15,2	1,5
634 015	Morschen	5	331	337	65,2	628	15,4	1,9
634 016	Neuental	2	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	258	1 048	—	2 812	3,3	2,7
634 018	Niedenstein	3	.	.	.	.	.	.
634 019	Oberaula	6	368	994	– 13,7	2 204	– 26,7	2,2
634 022	Schwalmstadt	6	171	542	14,6	930	9,5	1,7
634 023	Schwarzenborn	3	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	99	110	– 6,8	324	6,2	2,9
634 026	Willingshausen	4	83	213	– 15,5	375	– 32,2	1,8
634 027	Bad Zwesten	10	1 277	1 593	25,4	19 784	1,6	12,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2013							Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
73 257	—	3,5	177 447	—	5,1	2,4	Kreis Kassel
.		Ahnatal
6 074	—	13,6	34 339	—	10,4	5,7	Bad Karlshafen
12 054		3,4	30 652		1,4	2,5	Baunatal
801		72,3	1 572		28,6	2,0	Breuna
688	—	10,6	1 403	—	16,6	2,0	Calden
3 026	—	10,8	6 998	—	9,6	2,3	Bad Emstal
.		Espenau
.		Fuldabrück
2 878		12,6	5 095		22,9	1,8	Fulda
.		Grebenstein
.		Habichtswald
.		Helsa
8 737	—	6,0	21 509	—	8,4	2,5	Hofgeismar
1 468		97,0	3 622		165,5	2,5	Immenhausen
1 570	—	20,9	3 019	—	25,9	1,9	Kaufungen
.		Liebenau
13 413	—	12,7	19 043	—	8,7	1,4	Lohfelden
2 665	—	6,1	8 738	—	3,1	3,3	Naumburg
.		Nieste
1 717		1,2	3 483	—	5,4	2,0	Niestetal
1 085	—	3,2	3 062	—	18,7	2,8	Oberweser
295		26,1	473		15,9	1,6	Reinhardshagen
1 396	—	4,9	3 433	—	8,3	2,5	Schauenburg
.		Söhrewald
2 053		0,8	4 024	—	6,5	2,0	Trendelburg
—		—	—		—	—	Vellmar
470		13,3	850		28,6	1,8	Wahlsburg
3 283	—	26,2	6 515	—	25,6	2,0	Wolfhagen
863		67,6	2 242		55,2	2,6	Zierenberg
46 101	—	3,0	154 274	—	2,1	3,3	Schwalm-Eder-Kreis
1 146		35,5	2 310		38,4	2,0	Borken
482	—	15,4	1 288	—	33,1	2,7	Edermünde
1 170	—	10,3	2 955		9,4	2,5	Felsberg
2 296		8,4	7 890		63,5	3,4	Frielendorf
2 791		11,9	5 768		22,3	2,1	Fritzlar
.		Gilserberg
.		Gudensberg
3 338	—	8,5	5 367	—	8,2	1,6	Guxhagen
2 996		5,6	6 241		10,6	2,1	Homberg
.		Jesberg
4 878	—	1,2	7 870	—	6,2	1,6	Knüllwald
1 527		6,7	3 275		8,1	2,1	Malsfeld
5 887	—	29,3	9 204	—	29,7	1,6	Melsungen
972		34,6	2 035		11,5	2,1	Morschen
.		Neuental
3 229	—	3,0	7 918	—	0,2	2,5	Neukirchen
.		Niedenstein
3 342		.	8 190		.	2,5	Oberaula
1 818		2,0	3 002	—	6,7	1,7	Schwalmstadt
.		Schwarzenborn
.		Spangenberg
256	—	26,4	880	—	0,6	3,4	Wabern
696	—	2,0	1 219	—	22,7	1,8	Willingshausen
4 825		21,1	69 589	—	2,1	14,4	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	405	26 142	53 250	– 8,6	229 379	– 13,3	4,3
635 002	Bad Arolsen	16	1 450	4 026	– 3,4	8 803	– 20,7	2,2
635 003	Bad Wildungen	59	6 044	10 592	– 4,0	117 784	– 5,1	11,1
635 004	Battenberg	7	449	519	– 24,2	1 830	25,2	3,5
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	4	83	152	92,4	392	79,8	2,6
635 007	Diemelsee	22	1 320	1 286	– 18,6	4 106	– 22,5	3,2
635 008	Diemelstadt	5	152	575	– 1,7	1 101	3,2	1,9
635 009	Edertal	27	1 960	1 620	– 38,3	4 652	– 36,9	2,9
635 010	Frankenau	5	397	374	– 42,9	1 283	– 40,4	3,4
635 011	Frankenberg	7	305	1 560	20,5	2 823	6,4	1,8
635 012	Gemünden	3	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	2	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	8	379	1 363	2,7	2 904	– 6,8	2,1
635 016	Lichtenfels	7	235	645	3,0	1 581	– 30,0	2,5
635 017	Rosenthal	2	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	54	162	31,7	428	20,6	2,6
635 019	Vöhl	19	2 887	3 248	– 30,5	10 166	– 44,6	3,1
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	32	2 013	3 301	– 17,2	6 683	– 30,7	2,0
635 022	Willingen	173	7 937	23 490	– 2,4	64 050	– 12,4	2,7
636	Werra-Meißner-Kreis	119	7 299	15 087	3,4	61 961	– 4,0	4,1
636 001	Bad Sooden-Allendorf	33	2 418	4 966	18,2	37 184	4,8	7,5
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	13	913	1 447	– 29,8	3 637	– 41,4	2,5
636 004	Großalmerode	6	196	789	5,9	2 119	17,7	2,7
636 005	Herleshausen	7	193	552	6,4	1 006	19,5	1,8
636 006	Hessisch Lichtenau	10	491	1 237	– 1,2	3 032	– 40,4	2,5
636 007	Meinhard	7	1 185	739	– 22,0	1 531	– 7,7	2,1
636 008	Meißner	6	223	813	32,0	1 709	19,5	2,1
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	8	427	603	32,2	2 011	20,1	3,3
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	7	240	198	– 57,4	452	– 35,8	2,3
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	15	873	3 154	10,7	8 382	– 3,4	2,7
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 250	83 115	233 556	2,9	675 165	– 5,9	2,9
	Land H e s s e n	3 489	240 819	1 069 354	5,4	2 405 100	– 0,7	2,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2013							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
216 485	—	0,3	916 216	—	3,4	4,2	Kreis Waldeck-Frankenberg
12 061	—	4,3	27 509	—	2,7	2,3	Bad Arolsen
36 112	—	4,2	435 300	—	5,3	12,1	Bad Wildungen
1 830	—	9,4	6 008		39,0	3,3	Battenberg
.		Bromskirchen
525		59,6	1 598		48,5	3,0	Burgwald
5 442		2,6	17 928		6,4	3,3	Diemelsee
1 935	—	2,5	3 424	—	8,8	1,8	Diemelstadt
2 910	—	31,8	8 648	—	22,2	3,0	Edertal
1 773	—	18,9	5 963		.	3,4	Frankenau
5 336	—	0,5	9 969	—	0,6	1,9	Frankenberg
.		Gemünden
.		Haina
.		Hatzfeld
5 486		3,0	12 452		9,6	2,3	Korbach
1 384	—	17,3	3 773	—	26,3	2,7	Lichtenfels
.		Rosenthal
456		.	1 323		13,9	2,9	Twistetal
9 265	—	14,9	25 649	—	20,2	2,8	Vöhl
.		Volkmarsen
8 910		17,8	16 401		2,6	1,8	Waldeck
122 176		3,3	337 952		0,5	2,8	Willingen
40 827	—	2,2	194 425	—	2,6	4,8	Werra-Meißner-Kreis
14 341		4,3	128 336		2,9	8,9	Bad Sooden-Allendorf
.		Berkatal
3 651	—	16,6	9 392	—	17,3	2,6	Eschwege
1 868		17,6	4 616		35,0	2,5	Großalmerode
1 262	—	20,9	2 670	—	3,3	2,1	Herleshausen
3 328	—	11,3	8 376	—	45,2	2,5	Hessisch Lichtenau
2 098	—	1,7	4 010		0,4	1,9	Meinhard
2 076		3,6	4 010	—	3,9	1,9	Meißner
.		Neu-Eichenberg
.		Ringgau
1 307		6,2	3 704		1,1	2,8	Sontra
.		Waldkappel
380	—	45,6	820	—	26,3	2,2	Wanfried
.		Wehretal
9 090	—	1,7	25 789	—	1,6	2,8	Witzenhausen
810 984		0,9	2 424 076	—	2,8	3,0	Reg.-Bez. K a s s e l
3 797 461		1,4	8 747 718	—	0,3	2,3	Land H e s s e n

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	April 2013					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
1	Bundesrepublik Deutschland	811 456	6,8	1 920 934	– 1,2	2,4	
2	Europa	148 695	1,1	289 225	– 0,6	1,9	
3	Belgien	6 300	– 13,9	11 978	– 14,4	1,9	
4	Bulgarien	901	11,6	2 859	17,8	3,2	
5	Dänemark	4 263	– 13,5	7 161	– 11,7	1,7	
6	Estland	406	2,5	736	0,1	1,8	
7	Finnland	2 378	2,0	4 461	– 6,2	1,9	
8	Frankreich	12 707	13,1	21 942	17,0	1,7	
9	Griechenland	1 411	3,1	3 007	– 18,7	2,1	
10	Irland	1 280	14,4	2 371	7,8	1,9	
11	Island	332	– 21,1	726	– 3,1	2,2	
12	Italien	11 484	– 3,8	23 236	– 14,4	2,0	
13	Kroatien	532	—	1 144	—	2,2	
14	Lettland	349	9,7	718	– 8,9	2,1	
15	Litauen	722	14,8	1 417	14,1	2,0	
16	Luxemburg	1 282	2,2	2 339	– 2,3	1,8	
17	Malta	171	5,6	273	– 3,5	1,6	
18	Niederlande	15 482	– 4,6	29 089	– 10,4	1,9	
19	Norwegen	2 039	– 3,0	3 518	– 2,1	1,7	
20	Österreich	10 094	4,2	18 323	– 10,4	1,8	
21	Polen	5 055	7,9	14 737	13,5	2,9	
22	Portugal	1 319	– 3,4	2 632	– 3,5	2,0	
23	Rumänien	1 914	15,3	7 060	16,6	3,7	
24	Russland	6 526	11,2	14 490	15,4	2,2	
25	Schweden	5 178	– 2,9	8 599	1,6	1,7	
26	Schweiz	13 274	– 0,5	22 036	– 2,3	1,7	
27	Slowakische Republik	685	– 14,6	1 738	– 4,7	2,5	
28	Slowenien	565	2,4	1 245	– 1,6	2,2	
29	Spanien	8 446	– 9,7	15 306	– 15,3	1,8	
30	Tschechische Republik	2 746	17,2	6 471	15,8	2,4	
31	Türkei	3 250	20,3	8 469	43,2	2,6	
32	Ukraine	802	20,1	1 897	9,3	2,4	
33	Ungarn	1 939	5,4	4 432	12,7	2,3	
34	Vereinigtes Königreich	21 366	5,5	37 781	8,9	1,8	
35	Zypern	279	4,5	530	– 6,9	1,9	
36	Sonstiges Europa	3 218	– 17,0	6 504	– 21,3	2,0	
37	Afrika	4 228	6,1	10 088	28,6	2,4	
38	Republik Südafrika	968	– 4,9	1 694	– 4,1	1,8	
39	Sonstiges Afrika	3 260	9,8	8 394	38,2	2,6	

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis April 2013						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
2 837 382	1,6	6 865 845	– 0,5	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
570 935	2,2	1 149 842	0,4	2,0	Europa	
24 516	– 1,3	47 234	– 2,0	1,9	Belgien	
3 218	6,3	9 770	16,3	3,0	Bulgarien	
17 282	– 2,1	28 541	3,1	1,7	Dänemark	
1 433	– 9,6	2 970	– 3,7	2,1	Estland	
7 695	3,7	14 230	– 0,4	1,8	Finnland	
46 128	6,8	80 424	2,4	1,7	Frankreich	
5 955	5,1	13 575	– 11,7	2,3	Griechenland	
5 050	6,6	9 786	9,2	1,9	Irland	
1 141	– 7,9	2 625	5,5	2,3	Island	
46 488	5,4	99 376	2,3	2,1	Italien	
1 993	—	4 357	—	2,2	Kroatien	
1 369	– 4,0	2 730	– 14,9	2,0	Lettland	
3 308	9,8	6 766	12,8	2,0	Litauen	
4 985	1,7	9 408	6,1	1,9	Luxemburg	
821	– 29,2	1 417	– 24,8	1,7	Malta	
77 394	– 1,4	165 130	– 4,4	2,1	Niederlande	
6 948	3,5	11 482	0,5	1,7	Norwegen	
32 578	1,8	59 468	– 5,1	1,8	Österreich	
21 424	7,5	65 029	– 1,8	3,0	Polen	
6 647	4,3	14 767	10,6	2,2	Portugal	
7 027	13,8	26 056	31,7	3,7	Rumänien	
24 733	5,9	55 825	9,2	2,3	Russland	
16 592	0,2	26 868	– 1,5	1,6	Schweden	
44 038	– 2,1	73 756	– 3,8	1,7	Schweiz	
2 545	– 1,6	5 944	– 5,1	2,3	Slowakische Republik	
2 172	0,5	5 080	18,4	2,3	Slowenien	
29 968	– 6,4	55 709	– 17,0	1,9	Spanien	
10 053	2,8	23 269	– 0,9	2,3	Tschechische Republik	
16 763	26,1	40 554	28,5	2,4	Türkei	
3 645	33,0	8 803	35,2	2,4	Ukraine	
6 820	2,5	17 031	7,1	2,5	Ungarn	
75 618	0,7	131 733	1,2	1,7	Vereinigtes Königreich	
1 158	4,1	2 465	1,6	2,1	Zypern	
13 430	– 6,6	27 664	– 13,1	2,1	Sonstiges Europa	
16 977	22,2	41 056	37,2	2,4	Afrika	
4 159	47,8	7 512	35,1	1,8	Republik Südafrika	
12 818	15,7	33 544	37,7	2,6	Sonstiges Afrika	

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	April 2013				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
40	Asien	58 185	8,0	104 915	3,2	1,8
41	Arabische Golfstaaten	8 187	5,9	15 982	5,5	2,0
42	China Volksrep. und Hongkong	14 278	22,6	24 704	7,4	1,7
43	Indien	3 783	15,0	7 352	0,6	1,9
44	Israel	1 744	4,3	3 351	8,9	1,9
45	Japan	10 207	6,7	16 426	7,5	1,6
46	Südkorea	5 964	– 6,9	11 054	– 11,4	1,9
47	Taiwan	1 518	– 1,6	3 173	– 20,4	2,1
48	Sonstiges Asien	12 504	3,9	22 873	7,0	1,8
49	Amerika	43 588	– 1,3	73 781	5,8	1,7
50	Kanada	3 831	5,9	6 343	5,1	1,7
51	USA	32 149	0,5	53 249	8,9	1,7
52	Mittelamerika und Karibik	1 291	10,2	2 766	14,0	2,1
53	Brasilien	4 276	– 7,8	7 158	– 2,4	1,7
54	Sonstiges Amerika	2 041	– 25,5	4 265	– 15,1	2,1
55	Australien	2 636	– 15,7	5 228	– 10,7	2,0
56	Australien	2 264	– 12,1	4 434	– 8,5	2,0
57	Neuseeland und Ozeanien	372	– 32,6	794	– 21,2	2,1
58	Ohne Angabe	566	– 70,2	929	– 71,3	1,6
59	Ausland z u s a m m e n	257 898	1,5	484 166	1,0	1,9
60	I n s g e s a m t	1 069 354	5,4	2 405 100	– 0,7	2,2

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis April 2013						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
202 690	3,2	403 454	0,9	2,0	Asien	
29 627	6,8	61 395	13,2	2,1	Arabische Golfstaaten	
44 550	16,2	92 002	6,9	2,1	China Volksrep. und Hongkong	
13 968	8,3	35 430	– 1,8	2,5	Indien	
6 776	6,6	13 312	12,9	2,0	Israel	
35 357	0,9	60 564	– 1,2	1,7	Japan	
22 655	– 8,0	43 810	– 6,8	1,9	Südkorea	
5 731	1,8	13 637	– 5,8	2,4	Taiwan	
44 026	– 3,7	83 304	– 6,4	1,9	Sonstiges Asien	
157 785	– 3,7	264 994	– 2,8	1,7	Amerika	
13 296	– 2,6	21 852	– 1,4	1,6	Kanada	
117 410	– 3,9	191 059	– 3,2	1,6	USA	
4 675	10,9	10 501	11,3	2,2	Mittelamerika und Karibik	
14 666	– 5,2	25 140	– 5,2	1,7	Brasilien	
7 738	– 6,4	16 442	– 4,1	2,1	Sonstiges Amerika	
10 102	1,6	19 735	5,0	2,0	Australien	
8 117	– 0,8	15 672	0,9	1,9	Australien	
1 985	12,8	4 063	24,1	2,0	Neuseeland und Ozeanien	
1 590	– 77,4	2 792	– 79,1	1,8	Ohne Angabe	
960 079	1,1	1 881 873	0,1	2,0	Ausland z u s a m m e n	
3 797 461	1,4	8 747 718	– 0,3	2,3	I n s g e s a m t	

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste	April 2013						
	Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl	%		Anzahl	%		
Mineral- und Moorbäder	81 345	5,3		462 470	–	2,7	5,7
Bundesrepublik Deutschland	74 096	5,3		444 510	–	2,9	6,0
Anderer Wohnsitz	7 249	5,2		17 960	4,6		2,5
Heilklimatische Kurorte	28 734	5,1		80 894	–	7,7	2,8
Bundesrepublik Deutschland	25 635	6,0		72 399	–	8,6	2,8
Anderer Wohnsitz	3 099	–	1,5	8 495	0,7		2,7
Kneippkurorte	7 930	–	8,2	39 015	–	1,0	4,9
Bundesrepublik Deutschland	7 422	–	8,0	37 846	–	0,6	5,1
Anderer Wohnsitz	508	–	11,7	1 169	–	13,2	2,3
Luftkurorte	39 577	–	5,2	122 563	–	9,5	3,1
Bundesrepublik Deutschland	37 419	–	5,2	116 199	–	10,4	3,1
Anderer Wohnsitz	2 158	–	5,2	6 364	9,1		2,9
Erholungsorte	22 279	–	7,2	55 687	–	18,5	2,5
Bundesrepublik Deutschland	20 702	–	7,8	52 098	–	19,5	2,5
Anderer Wohnsitz	1 577	2,0		3 589	–	1,5	2,3
Sonstige Gemeinden	889 489	6,5		1 644 471	1,7		1,8
Bundesrepublik Deutschland	646 182	8,5		1 197 882	2,0		1,9
Anderer Wohnsitz	243 307	1,5		446 589	0,8		1,8
Insgesamt	1 069 354	5,4		2 405 100	–	0,7	2,2
Bundesrepublik Deutschland	811 456	6,8		1 920 934	–	1,2	2,4
Anderer Wohnsitz	257 898	1,5		484 166	1,0		1,9

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis April 2013							Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
280 400	–	1,1	1 698 727	–	2,7	6,1	Mineral- und Moorbäder
255 817	–	1,3	1 635 690	–	3,0	6,4	Bundesrepublik Deutschland
24 583		1,0	63 037		5,1	2,6	Anderer Wohnsitz
137 251		4,9	391 385		0,8	2,9	Heilklimatische Kurorte
107 091		3,5	305 043		—	2,8	Bundesrepublik Deutschland
30 160		10,5	86 342		3,7	2,9	Anderer Wohnsitz
25 852	–	7,3	135 838	–	2,3	5,3	Kneippkurorte
24 037	–	7,5	131 554	–	2,8	5,5	Bundesrepublik Deutschland
1 815	–	5,3	4 284		17,4	2,4	Anderer Wohnsitz
130 492	–	5,2	424 395	–	5,9	3,3	Luftkurorte
122 171	–	5,4	399 510	–	7,1	3,3	Bundesrepublik Deutschland
8 321	–	3,2	24 885		17,5	3,0	Anderer Wohnsitz
66 318	–	3,0	164 390	–	7,2	2,5	Erholungsorte
60 894	–	3,1	148 903	–	7,5	2,4	Bundesrepublik Deutschland
5 424	–	2,0	15 487	–	3,4	2,9	Anderer Wohnsitz
3 157 148		2,0	5 932 983		1,0	1,9	Sonstige Gemeinden
2 267 372		2,4	4 245 145		1,5	1,9	Bundesrepublik Deutschland
889 776		0,9	1 687 838	–	0,4	1,9	Anderer Wohnsitz
3 797 461		1,4	8 747 718	–	0,3	2,3	Insgesamt
2 837 382		1,6	6 865 845	–	0,5	2,4	Bundesrepublik Deutschland
960 079		1,1	1 881 873		0,1	2,0	Anderer Wohnsitz

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2012		April			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2011		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Mineral- und Moorbäder	7 091	– 3,0	352	345	–	4,7
2	Hotels	4 666	– 0,3	92	92	–	6,1
3	Hotels garnis	1 343	– 11,9	73	69	–	9,2
4	Gasthöfe	119	– 13,8	10	10		—
5	Pensionen	963	– 0,6	58	55	–	5,2
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	9	9		—
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	31	31	–	3,1
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3		—
10	Campingplätze	—	—	5	5		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	61	61		—
12	Schulungsheime	—	—	10	10		—
1	Heilklimatische Kurorte	2 192	0,9	167	166	–	0,6
2	Hotels	1 441	2,9	37	37		—
3	Hotels garnis	205	– 4,7	12	12		—
4	Gasthöfe	38	—	3	3	–	25,0
5	Pensionen	508	– 2,1	50	50		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	7		—
7	Ferienzentren	—	—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	49	49		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1		.
10	Campingplätze	—	—	2	1		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4		—
12	Schulungsheime	—	—	1	1		.
1	Kneippkurorte	767	2,3	55	51	–	12,1
2	Hotels	427	– 0,9	14	14		—
3	Hotels garnis	132	– 0,8	10	9	–	18,2
4	Gasthöfe	50	—	3	3		—
5	Pensionen	158	16,2	11	10	–	9,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—		—
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	5	4	–	42,9
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	2	2		.
10	Campingplätze	—	—	3	2		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	5	5		—
12	Schulungsheime	—	—	2	2		.
1	Luftkurorte	2 984	– 4,0	239	228	–	4,6
2	Hotels	2 204	– 0,6	70	69	–	2,8
3	Hotels garnis	278	– 4,5	19	18	–	10,0
4	Gasthöfe	266	– 11,9	24	24	–	4,0
5	Pensionen	236	– 20,5	23	22	–	12,0
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	10	8	–	27,3
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	34	32		3,2
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	12	11	–	15,4
10	Campingplätze	—	—	33	30		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	6	6		20,0
12	Schulungsheime	—	—	8	8		—

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2013						Januar bis April 2013		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		Anzahl		%			
28 546	–	1,8	54,0	29 064	98,2	50,7	1	
7 651	–	2,2	38,3	7 737	98,9	34,9	2	
1 976	–	8,7	31,8	2 103	94,0	28,8	3	
185		—	32,7	187	98,9	26,1	4	
1 246	–	9,6	28,4	1 412	88,2	22,2	5	
1 461	–	0,1	23,8	1 466	99,7	19,5	6	
—		—	—	—	—	—	7	
845		1,4	22,6	867	97,5	19,2	8	
397		—	40,1	397	100,0	34,6	9	
1 528		—	9,4	1 528	100,0	4,5	10	
12 595	–	0,3	82,3	12 702	99,2	78,6	11	
662		1,2	35,9	665	99,5	35,7	12	
8 360		2,0	32,5	8 534	98,0	39,2	1	
2 917		0,4	35,9	2 954	98,7	45,9	2	
381		1,6	25,5	381	100,0	27,7	3	
61	–	14,1	10,8	61	100,0	13,6	4	
1 027		1,0	18,7	1 036	99,1	27,8	5	
445		—	18,6	445	100,0	18,5	6	
.		7	
1 556		3,0	24,1	1 584	98,2	34,5	8	
.		9	
.		10	
450		0,9	71,7	450	100,0	68,7	11	
.		12	
3 223	–	10,9	40,5	3 564	90,4	36,3	1	
812		8,6	31,2	842	96,4	26,0	2	
185	–	17,4	20,3	203	91,1	14,5	3	
93	–	1,1	35,5	96	96,9	27,9	4	
227	–	3,8	21,2	237	95,8	13,4	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
85	–	66,8	29,8	125	68,0	15,0	8	
.		9	
.		10	
828		—	87,0	828	100,0	83,4	11	
.		12	
17 645	–	2,9	23,6	18 606	94,8	24,8	1	
4 037	–	1,8	30,5	4 116	98,1	28,3	2	
503	–	2,9	26,0	521	96,5	24,8	3	
485	–	1,2	17,1	489	99,2	13,0	4	
393	–	13,8	15,9	451	87,1	17,2	5	
661	–	16,8	47,7	737	89,7	40,3	6	
—		—	—	—	—	—	7	
1 115		0,9	12,1	1 165	95,7	9,8	8	
1 131	–	12,9	24,9	1 157	97,8	19,6	9	
6 536	–	1,0	3,4	7 136	91,6	1,9	10	
1 442	–	0,4	72,9	1 492	96,6	69,5	11	
1 342		—	44,6	1 342	100,0	42,6	12	

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2012		April			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2011		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
							Anzahl
1	Erholungsorte	1 930	—	1,0	212	207	1,0
2	Hotels	1 210	—	0,2	55	55	5,8
3	Hotels garnis	67	—	6,9	8	8	33,3
4	Gasthöfe	464	—	4,5	36	36	— 7,7
5	Pensionen	189		5,6	14	13	— 13,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	16	16	—
7	Ferienzentren	—		—	1	1	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	44	43	7,5
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	7	7	— 22,2
10	Campingplätze	—		—	23	20	—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	—	—	—
12	Schulungsheime	—		—	8	8	.
1	Sonstige Gemeinden	67 366		1,4	2 543	2 492	0,8
2	Hotels	43 394		1,2	745	741	— 1,3
3	Hotels garnis	16 495		3,3	502	498	3,5
4	Gasthöfe	5 235	—	3,1	438	434	— 2,0
5	Pensionen	2 242		2,1	226	224	5,2
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	120	118	— 3,3
7	Ferienzentren	—		—	6	6	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	206	201	9,2
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	109	105	— 0,9
10	Campingplätze	—		—	151	125	0,8
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	9	9	—
12	Schulungsheime	—		—	31	31	.
1	Insgesamt	82 330		0,7	3 568	3 489	— 0,4
2	Hotels	53 342		1,0	1 013	1 008	— 1,5
3	Hotels garnis	18 520		1,7	624	614	1,3
4	Gasthöfe	6 172	—	3,8	514	510	— 2,7
5	Pensionen	4 296		0,0	382	374	0,5
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	162	158	— 4,2
7	Ferienzentren	—		—	8	8	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	369	360	5,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	134	129	— 3,7
10	Campingplätze	—		—	217	183	—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	85	85	1,2
12	Schulungsheime	—		—	60	60	—

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2013						Januar bis April 2013		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum				
Anzahl	%	%	Anzahl	%				
12 888	– 1,1	14,8	13 877	92,9	13,0	1		
2 237	5,8	25,4	2 266	98,7	20,7	2		
269	142,3	16,9	271	99,3	13,9	3		
840	– 5,9	18,3	862	97,4	13,4	4		
226	– 26,6	20,3	255	88,6	13,0	5		
947	0,1	25,2	960	98,6	24,2	6		
.	.	.	.	.	.	7
1 903	1,4	10,8	1 988	95,7	10,0	8		
750	– 13,0	30,4	750	100,0	16,8	9		
4 808	– 3,6	3,5	5 504	87,4	2,2	10		
—	—	—	—	—	—	11		
.	.	.	.	.	.	12
170 157	0,3	32,3	181 851	93,6	31,6	1		
75 336	0,8	39,2	76 536	98,4	37,5	2		
28 662	3,5	45,1	29 979	95,6	42,8	3		
9 295	– 2,2	24,7	9 528	97,6	20,2	4		
4 659	2,6	26,6	4 800	97,1	22,7	5		
6 505	– 8,3	31,1	6 820	95,4	26,1	6		
.	.	.	.	.	.	7
4 356	9,8	26,5	4 527	96,2	25,1	8		
7 704	– 2,1	31,4	7 993	96,4	25,8	9		
28 596	– 2,3	3,4	36 564	78,2	2,3	10		
1 296	1,7	84,0	1 301	99,6	81,5	11		
.	.	.	.	.	.	12
240 819	– 0,4	33,5	255 496	94,3	33,1	1		
92 990	0,6	38,2	94 451	98,5	36,7	2		
31 976	2,8	43,4	33 458	95,6	41,2	3		
10 959	– 2,4	24,1	11 223	97,6	19,5	4		
7 778	– 2,0	25,0	8 191	95,0	22,6	5		
10 019	– 6,7	30,0	10 428	96,1	25,6	6		
2 603	– 3,3	26,0	2 733	95,2	26,7	7		
9 860	3,3	21,1	10 256	96,1	21,4	8		
10 362	– 4,1	31,3	10 677	97,0	25,0	9		
42 100	– 2,7	3,7	51 704	81,4	2,3	10		
16 611	– 0,1	81,5	16 773	99,0	78,0	11		
5 561	4,2	39,5	5 602	99,3	37,2	12		

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	April 2013				Januar bis April 2013
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	20	20	5,3	60,0	54,0
Frankfurt am Main, St.	197	196	2,6	64,3	63,4
Offenbach am Main, St.	19	19	—	52,1	52,7
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	—	66,9	60,2
Bergstraße	22	22	– 8,3	48,4	40,3
Darmstadt-Dieburg	25	25	– 3,8	45,5	42,0
Groß-Gerau	37	37	2,8	57,9	54,1
Hochtaunuskreis	29	29	—	48,4	48,9
Main-Kinzig-Kreis	34	34	– 5,6	45,4	41,2
Main-Taunus-Kreis	30	30	—	51,9	49,9
Odenwaldkreis	15	15	—	33,0	27,0
Offenbach	46	46	—	49,8	48,3
Rheingau-Taunus-Kreis	48	48	– 4,0	39,5	36,5
Wetteraukreis	15	15	—	50,5	49,0
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	569	568	—	57,9	55,9
Gießen	23	23	– 4,2	50,2	45,4
Lahn-Dill-Kreis	13	13	8,3	61,4	54,9
Limburg-Weilburg	18	18	—	44,6	37,4
Marburg-Biedenkopf	14	14	– 6,7	61,1	50,8
Vogelsbergkreis	16	16	6,7	35,1	34,9
Reg.-Bez. G i e ß e n	84	84	—	50,6	44,8
Kassel, documenta-St.	31	31	3,3	60,0	52,1
Fulda	51	49	– 10,9	58,7	52,1
Hersfeld-Rotenburg	23	23	—	51,1	50,9
Kassel	16	16	6,7	54,9	49,8
Schwalm-Eder-Kreis	14	14	16,7	37,7	35,5
Waldeck-Frankenberg	58	58	– 4,9	44,0	47,5
Werra-Meißner-Kreis	14	14	– 6,7	49,5	35,3
Reg.-Bez. K a s s e l	207	205	– 2,8	52,5	49,0
Land H e s s e n	860	857	– 0,7	56,4	54,0